BSV FRANKFURT
SPARTE WANDERN

Bensheim
Herz der Bergstraße.

Frühlingswanderung auf dem Hessentagsweg Rund um Bensheim

am 01. April 2023

Wanderstrecke:	**Rundweg Kirchberghäuschen - Schönberger Kreuz - Hemsberg - Bensheim**
Streckenlänge:	16 km bzw. 13 km
Abfahrt:	Samstag, 01. April 2023, 09:15 Uhr - Frankfurt - Hauptbahnhof, Infostand vor Gleis 12
Rückfahrt:	Bensheim ab 17:51 Uhr - Ankunft Frankfurt Hbf 18:24 Uhr oder Bensheim ab 18:01 Uhr - Ankunft Frankfurt Hbf 18:41 Uhr oder Bensheim ab 18:51 Uhr - Ankunft Frankfurt Hbf 19:24 Uhr
Fahrpreis:	Gruppentageskarte für bis zu 5 Personen) 37,50 € / Tageskarte Einzelperson 26,70 EUR
Verpflegung:	tagsüber aus dem Rucksack
Wanderleitung:	Martina Katgely und Rosemarie Balser
Anmeldung:	Rosemarie Balser, Telefon 069 / 5 48 55 03, Email: rosemariebalser@web.de, am Wandertag: Martina Katgely 01573 / 4 92 15 73
Schlußrast:	Walderdorffer Hof, Obergasse 30, 64625 Bensheim, Tel. 06251/ 4888

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,
wir laden euch herzlich ein, mit uns auf dem Hessentagsweg rund um Bensheim zu wandern. Der Weg führt uns abwechslungsreich durch Weinberge, Wiesen und Wälder, die sich zwischen dem Rheintal und den Höhenzügen des Odenwaldes erstrecken, und bietet besondere Panoramablicke.

1. Etappe: Wir starten unsere Wanderung am Bahnhof Bensheim in Richtung Altstadt und durchqueren zunächst den Stadtpark Bensheim. Dann führt uns der Weg in langgezogenen Serpentinen stetig ansteigend hinauf zum Kirchberghäuschen, wo wir mit einem herrlichen Panoramablick über Bensheim und die Bergstraße bis in die Pfalz hin belohnt werden. Wir setzen unseren Weg durch den Wald fort, streifen die Weinberglage Herrnwingert und wandern auf dem Höhenrücken oberhalb des Staatsparks Fürstenlager mit Blicken über Wiesen und Felder. An der Hermann-Schäfer-Eiche erfolgt die erste Rast nach ca. 1Std. 10 (3,5 km).

2. Etappe: Wir verlassen bald die offene Landschaft, biegen in den Wald ein und wandern auf schmalen Waldwegen nach Schönberg bergab. Hier thront auf einem Bergsporn das Schloss Schönberg über dem Lautertal. Wir überqueren die Nibelungenstraße, laufen ein Stück an der Lauter entlang, um dann auf einem breiten, moderat ansteigenden Forstweg zum Schönberger Kreuz mit seinem Rastpavillon aufzusteigen. Nach ca. 1 Stunde Mittagspause (3,8 km).

⇨

3. Etappe: Wir wandern jetzt auf dem historischen Höhenweg „Uff de Häih“ und genießen die Rundumblicke. Nach ca. ½ Stunde erreichen wir das „Blaue Türmchen“. Wer sich die folgenden zum Teil stärkeren Ab- und Aufstiege ersparen möchte, kann von hier aus nach Bensheim hinunterschlendern und die Zeit bis zur Schlusseinkehr (16 Uhr) in der Altstadt von Bensheim verbringen. (ca. 1 ¼ Stunde, 5 km)

Alle anderen setzen den Weg durch zum Teil stärker abfallende Hohlwege (teilweise gepflastert oder betoniert) durch die Weinberge fort und erreichen Zell. Dort überqueren wir die Gronauer Straße und den Meerbach. Durch Wiesen und Weiden und ein kleines Naturschutzgebiet steigen wir ca. 30 Minuten lang stetig den Hemsberg hinauf, der mit dem Bismarckturm den höchsten Punkt unserer Wanderung (262m) darstellt. Nach einer Rast wandern wir auf schmalen Waldwegen bergab, bis wir wieder Weinberge mit phantastischem Blick in die Rheinebene erreichen. An einem Wasserreservoir führt uns ein schmaler steiler Pfad durch den Wald zum Meerbach und zur Gronauer Straße hinab. Von hier geht es durch ein Wohngebiet zu unserem Schlussrastlokal. (ca. 2,5 Std., 8 km)

Wir empfehlen Stöcke für diese Etappe.

Wir freuen uns auf eine schöne Frühlingswanderung mit euch.

Martina und Rosemarie